

Galerie



Merheimer Str. 107, 50733 Köln, Tel: 0221/727 999, Fax: 0221/732 55 88

Pressemitteilung

IMAGINE artists4assange

Benefizversteigerung der Galerie Arbeiterfotografie
in den Kunsträumen der Michael Horbach Stiftung, Wormser Str. 23, 50677 Köln

Fr., 13. November: Vorbesichtigung 15-18 Uhr

Sa., 14. November: Vorbesichtigung 15-18 Uhr

Sa., 14. November: Versteigerung ab 19 Uhr

Kontakt: Galerie Arbeiterfotografie, Merheimer Str, 107, 50733 Köln, Tel: 0221/727 999

arbeiterfotografie.com, arbeiterfotografie@t-online.de

Ansprechpartnerin: Anneliese Fikentscher

Hiermit laden wir ein zur Teilnahme an der Benefizversteigerung zugunsten von Julian Assange. Der Erlös geht an John Shipton, den Vater von Julian Assange. Die Auktion wird geleitet von Gérard Goodrow (ehem. Geschäftsführer der Art Cologne).

Der "Fall" des Wikileaks-Gründers Julian Assange sensibilisiert menschliches Gerechtigkeitsempfinden. Der Mann, der mit Hilfe von Whistleblowern wie Edward Snowden und Chelsea/Bradley Manning Kriegsverbrechen veröffentlicht hat, sitzt seit über 555 Tagen in London unter Folterbedingungen (festgestellt durch den UN-Sonderbeauftragten für Folter, Prof. Nils Melzer) im Hochsicherheitsgefängnis Belmarsh Ihrer Majestät der Königin von England, die durch ihre Administration mitteilen lässt, es handele sich um einen politischen Fall. Julian Assange, Vater von Max (1) und Gabriel (3), erwartet – wenn das nicht zu verhindern ist – seine Auslieferung an die USA, wo ihm 175 Jahre Freiheitsentzug unter Guantanamo-Bedingungen / oder die Todesstrafe drohen... Am 4. Januar 2021 fällt die Entscheidung in London.

IMAGINE artists4assange

AktivistInnen und KünstlerInnen müssen – und werden – Julian Assange befreien.

Bisher beteiligte Künstlerinnen und Künstler...

AFK (NOR), Davide Dormino (I), Daniela Karina Tome (ARG), Peter Leliott (GB), Albert Kogel (USA), Jos Deenen (NL), Lucas Tiefenthaler (A), Tanya Ury (D/GB), Boris Becker, Ursula Behr, Hartmut Barth-Engelbart, Dorothea Bohde, Andreas Erdmann, Anne R. Kieschnick, Rosemarie Trockel, Curtis Anderson, Carmen Biste, Clemens Kaletsch, Bärbel Nolden, Δ., FAGC, Dagmar Kröger, Roberto Cabot, Bernd Zimmer, Ulrich Moskopp, Andreas Blankenstein...

Angefragt: Yoko Ono, Christine Assange

Jetzt kommt es auf alle an. JournalistInnen, Journalisten-Verbände müssen den öffentlichen Druck verstärken. Die Situation "Folter in Europa/EU" muss von den RepräsentantInnen Deutschlands, darunter die Bundeskanzlerin, das Bundesaußenministerium, entschieden verurteilt werden. Julian Assange muss politisches Asyl in Deutschland angeboten werden.



Die Skulptur ANYTHINGTOSAY? von Davide Dormino am Lünersee in den österreichischen Alpen
(Foto/Versteigerungsobjekt von Lucas Tiefenthaler)

Künstler/Skulpturist: "ANYTHINGTOSAY?"

Davide Dormino (I/Roma) am 16. Oktober 2020 vor dem Kölner Dom: "Glücklicherweise gibt es viele andere wie Julian: Edward Snowden, Chelsea Manning und auch all die namentlich ungenannten Bürger, die gegen korrupte Kriegsverbrechen kämpfen. Wer, so wie ich, das Glück hatte, Julian persönlich zu begegnen und einige Stunden mit ihm zu verbringen, muss davon überzeugt sein, dass Julian Assange unser Held der Stunde ist. Er ist wie Prometheus, ein Titan, ein Held unserer Kultur, der den Göttern trotzt, indem er ihnen das Feuer stiehlt und es der Menschheit reicht."

Auf dem Balkon Deiner Träume,

in dem Baum an der Ecke,

an der Tür, die meine Tür ist,

binde ein gelbes Band.

Antonio Guerrero Rodríguez (cuban5): Gedicht (Auszug), 5. September 2013 im US-Bundesgefängnis Marianna. Nach 16jähriger Gefangenschaft durch öffentlichen Druck am 17. Dezember 2014 freigegeben. Im Unterstützer-Komitee war auch John Shipton, Vater von Julian Assange, aktiv. „Die Kraft der Solidarität kann Kerkertüren öffnen“, hieß es in einem Bericht zur Freilassung.

John Pilger

Investigative journalist

"Julian's struggle is the most important single case for freedom of speech, freedom of thought, freedom of journalism in my lifetime. We must all of us support him."



"Julians struggle is the most important single case for freedom of speech, freedom of thoughts, freedom of journalism in my lifetime. We must all of us support him." – Journalist John Pilger in "We are Millions" – Aktion der Courage-Foundation

Hinweise:

https://www.facebook.com/events/1752343731579715/?event_time_id=1764891506991604

Ankündigung der Benefizversteigerung

<http://www.nrhz.de/flyer/beitrag.php?id=27065>

Kölner Karlspreis für Engagierte Literatur und Publizistik verliehen an Eventmanagerin und Künstlerin Sabiene Jahn und WikiLeaks-Gründer Julian Assange

Für aufrechten, wahrheitsgemäßen Journalismus

Von NRhZ-Redaktion

<http://www.nrhz.de/flyer/beitrag.php?id=27063>

Kölner Karlspreis an Sabiene Jahn und Julian Assange, Köln, 16. Oktober 2020

Wider das Schweigen: Anything to say?

Von NRhZ-Redaktion

<http://www.nrhz.de/flyer/beitrag.php?id=26897>

Unter fortgesetzter Folter / Ausstellung mit Benefiz-Versteigerung / Open Artist Call

Free Julian Assange Living Exhibition

Von Anneliese Fikentscher und Andreas Neumann

Galerie Arbeiterfotografie, Anneliese Fikentscher, Merheimer Str, 107, 50733 Köln, Tel: 0221/727 999, arbeiterfotografie.com, arbeiterfotografie@t-online.de